

Das Julius-Leber-Forum der Friedrich-Ebert-Stiftung  
lädt Sie herzlich ein zum

## NordForum Flensburg

„Wir wollen unseren Landarzt“  
... nicht nur im Fernsehen

**Montag, 6. Juli 2009, 19.00 Uhr**

Ev. Luth. Diakonissenanstalt Flensburg  
Fliedner-Saal, Knuthstrasse 1  
24939 Flensburg

Bitte  
ausreichend  
frankieren

Friedrich Ebert Stiftung  
Julius-Leber-Forum  
Rathausmarkt 5  
20095 Hamburg

### VERANSTALTUNGSORT

Ev. Luth. Diakonissenanstalt Flensburg  
Fliedner-Saal  
Knuthstrasse 1  
24939 Flensburg

### WEGBESCHREIBUNG

#### Mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Vom ZOB mit der Buslinie 3,  
Haltestelle Marienhölungsweg

#### Mit dem PKW:

Von der A7 kommend. Ausfahrt Flensburg, B  
200. Ausfahrt Zentrum und dann geradeaus in  
die Marienallee, geht über in die Mühlenstraße.  
Dann links in die Wrangelstraße.  
Zweite rechts in den Marienhölungsweg.  
An der Ecke links liegt das kostenpflichtige  
Parkhaus.

#### Zum Fliednersaal

Zu Fuß vom Parkhaus ca. 300 m weit auf dem  
Marienhölungsweg bergab bis zum zweiten  
Eingang (Cafeteria). Zum Saal ist der Weg im  
Hause ausgeschildert.

#### Friedrich-Ebert-Stiftung Julius-Leber-Forum

Büro für die Bundesländer  
Bremen, Hamburg und Schleswig-Holstein

Rathausmarkt 5  
20095 Hamburg

Telefon: 040/32 58 74 0  
Telefax: 040/32 58 74 30

E-Mail: [hamburg@fes.de](mailto:hamburg@fes.de)  
[www.julius-leber-forum.de](http://www.julius-leber-forum.de)

## Einladung

Gratifik: istockphoto, IconScreen.de



### NordForum der Friedrich-Ebert-Stiftung

„Wir wollen unseren Landarzt“  
... nicht nur im Fernsehen

6. Juli 2009, 19.00 Uhr

Diakonissenanstalt (Diako)  
Flensburg

**FRIEDRICH  
EBERT  
STIFTUNG**

Das Julius-Leber-Forum  
der Friedrich-Ebert-Stiftung  
lädt Sie herzlich ein zum

## NordForum Flensburg

„Wir wollen unseren Landarzt<sup>1</sup>“  
... nicht nur im Fernsehen

**Montag, 6. Juli 2009, 19.00 Uhr**

Ev. Luth. Diakonissenanstalt Flensburg  
Flieger-Saal  
Knuthstrasse 1  
24939 Flensburg

Im Fernsehen ist die landärztliche Versorgung eine Idylle, geprägt von Zeit und Muße für die Patienten. Doch unsere Wirklichkeit sieht anders aus: wie im Einzelhandel die Dorfläden, drohen Landarztpraxen und die gemeindenahe Pflege auf dem hart umkämpften Gesundheitsmarkt unter zu gehen. Wo liegen die Ursachen für diese Entwicklung? Was können Politik, Wirtschaft und Gesellschaft tun, um eine gute ärztliche und pflegerische Versorgung auch in ländlichen Regionen sicher zu stellen? Brauchen wir andere Gesetze oder gibt es schon jetzt einen Ausweg aus der drohenden Versorgungskrise?

Diese und weitere Fragen wollen wir diskutieren und nach Lösungen suchen, die uns gute Pflege und Medizin auch dort sichern, wo der „Landarzt“ zu Hause ist.

## PROGRAMM

### Begrüßung

Dr. Peter Hurrelbrink  
Friedrich-Ebert-Stiftung

### anschließend

Dr. Wolfgang Wodarg  
Mitglied des Deutschen Bundestages

### im Gespräch mit

Thomas-Jens Hansen  
Arzt für Allgemeinmedizin in Satrup

Dr. Dieter Paffrath  
Vorstandsvorsitzender der AOK Schleswig-Holstein

Torsten Rosenkranz  
Sozialpolitischer Sprecher des Sozialverbands Deutschland,  
Landesverband SH

### Fragen & Diskussion

Im Anschluss gibt es die Gelegenheit zu informellen Gesprächen bei einem kleinen Imbiss.

Um Anmeldung bis zum **3.7.2009** wird gebeten.

Bitte melden Sie sich per Post,  
per Fax: 040 325 874-30 oder per  
Email: hamburg@fes.de  
bei der Friedrich-Ebert-Stiftung an.

Antwortkarte

Für die Veranstaltung

### NordForum Flensburg

am Montag, den 6. Juli 2009, 19.00 Uhr  
melde ich mich verbindlich an.

Name, Vorname.....

Straße.....

PLZ/Ort.....

Telefon.....

Email.....

Datum und Unterschrift

Ich komme in Begleitung von. . . .Person(en).  
Bitte Namen und Adresse angeben.

.....  
.....